Schulname:            , den

Schulnummer:

Straße:

Ort:

Telefon:

# Bitte alle Unterlagen

**zweifach einreichen!**

**Schulamt für die Stadt Münster**

**Friedrich-Ebert-Straße 110**

**48153 Münster**

**Verfahren zur Entscheidung über sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf, Förderschwerpunkte und Förderort (gemäß AO-SF)**

**hier: Antrag auf Eröffnung des Verfahrens**

Es wird gebeten, für  die Schülerin  den Schüler

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Name:** | **Vorname:** | **Geb.-Datum:** |
| **Erziehungsberechtigte:** | | |
| **Anschrift :** | | |
| **Telefonisch erreichbar:** | | |

das Verfahren gemäß AO-SF

**auf Antrag der Erziehungsberechtigten einzuleiten (§ 11 Abs. 1 AO-SF)**

**auf Antrag der Schule einzuleiten (§ 12 AO-SF), weil**

der Schüler / die Schülerin nicht zielgleich unterrichtet werden kann.

ein Förderbedarf ESE vermutet wird, welcher mit einer Selbst- oder Fremdgefährdung einhergeht.

! Bei einem vermuteten Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Förderschwerpunkt Lernen kann die allgemeine Schule den Antrag in der Regel erst stellen, wenn eine Schülerin oder ein Schüler die Schuleingangsphase der Grundschule im dritten Jahr besucht; nach dem Ende der Klasse 6 ist ein Antrag nicht mehr möglich.

**Vermutete/r Förderschwerpunkt/e (§§ 3 - 7 AO-SF):**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Lern- und Entwicklungsstörungen (LE, ES, SQ):** | | | Hören und  Kommunikation  (GH, SG) | Sehen (BL, SH) |
| Lernen | Emotionale und soziale Entwicklung | Sprache |
| Körperliche und motorische Entwicklung (KM) | | | Geistige  Entwicklung (GG) |  |

**Falls mehrere Förderschwerpunkte vermutet werden. Vorrangigkeit im Bereich :**

**Autismusspektrumsstörung**

Es wird eine Autismusspektrumsstörung vermutet.

Es liegt eine diagnostizierte Autismusspektrumsstörung vor.

**Intensivpädagogische Unterstützung**

Das Erfordernis einer intensivpädagogischen Unterstützung (§ 15) wird vermutet, weil

**Zwingend erforderliche Anlagen:**

1. **Schriftlicher Antrag der Erziehungsberechtigten (A2)**
2. Schülerstammblatt / Zeugnisse (A3)
3. Bericht der Schule (A4)

* Bisheriger schulischer Bildungsweg, vorschulische Förderung (z.B. pädagogische Frühförderung, Förderung in der Kindertageseinrichtung)
* Angaben zur Lern- und Leistungsentwicklung
* Aussagen zum Arbeits- und Sozialverhalten
* Lebensumfeld
* Behinderungen, die sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf begründen (sofern vorhanden, ärztliche Gutachten)
* Bisherige (schulische) Förderung

1. Förderpläne

**(Hinweis: eine Einleitung kann nur erfolgen, wenn ausführlich dargelegt wurde, welche Fördermaßnahmen bereits durchgeführt wurden)**

1. Wesentliche Inhalte der Gespräche mit den Eltern (Protokoll).

     , den

Unterschrift Schulleiterin / Schulleiter

Ich/Wir wurde/n über die Antragstellung auf Eröffnung des Verfahrens zur Feststellung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfes informiert.

     , den

Unterschrift Erziehungsberechtigte /r